

Vorsicht Glaubensabfall! - Teil 1

Da der Glaubensabfall das Zeichen schlechthin ist, welcher mit der Erscheinung des Antichristen einhergeht, wollen wir einmal schauen, wie weit diese Abtrünnigkeit schon fortgeschritten ist.

2.Thessalonicher Kapitel 2, Verse 3-4

3Lasst euch von niemand in irgendeiner Weise verführen! Denn es muss unbedingt zuerst der Abfall kommen und der Mensch der Sünde geoffenbart werden, der Sohn des Verderbens, 4der sich widersetzt und sich über alles erhebt, was Gott oder Gegenstand der Verehrung heißt, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt als ein Gott und sich selbst für Gott ausgibt.

Doch bevor wir in dieses Thema einsteigen, möchte ich zuvor klären, wie Satan, der ja für diesen Glaubensabfall sorgt, im Allgemeinen operiert. Danach möchte ich 7 Tipps geben, wie man es anstellt, sich NICHT verführen zu lassen.

Wie Satan und seine Dämonen heute operieren

Er zersetzt die Kirchen, schleust Irrlehrer ein und startet eine Einflüsterungskampagne, wie im Garten Eden, mit den Worten: „Tue, was du willst.“

Den Jugendlichen flüstert er zu: „Die Bibel ist ein Mythos.“ Er überzeugt sie davon, dass der Mensch Gott erfunden hätte, statt dass Gott den Menschen erschaffen hat. Er nennt das Schlechte gut und das Gute böse. Er wertet ehrliche Arbeit ab und verherrlicht das Partymachen.

Vor den älteren Menschen tut er so, als hätte die jeweilige Regierung des Landes die Rolle des himmlischen Vaters übernommen.

Er bringt Autoren dazu, schrille Literatur herauszubringen, die so spannend ist, dass alles Andere dagegen langweilig und uninteressant wirkt. Er sorgt dafür, dass im Fernsehen immer mehr Schmuddelfilme gezeigt werden.

Er bringt Rauschgift in die Welt, macht die Menschen alkoholabhängig und versorgt den Rest mit Pillen.

Er sorgt für Familienstreitigkeiten, Zwist in den Gemeinden und bringt Völker dazu, gegeneinander Krieg zu führen. Mit Hilfe der Medien schürt er diese Konflikte auch noch.

In den Schulen sorgt er dafür, dass der Intellekt der Kinder gefördert wird, aber gleichzeitig, dass sie ihre Emotionen nicht mehr unter Kontrolle haben und außer Rand und Band sind. Das führt automatisch dazu, dass an jeder Schule Drogen-Hunde und Metalldetektoren im Einsatz sind. Somit werden schon die Kleinsten der Gesellschaft überwacht. Aber dennoch werden die Gefängnisse immer voller.

Mit Schmeicheleien und Versprechen von hohen Ämtern bringt er die gesetzgebenden Gewalten der Staaten dazu, Gesetze gegen die göttliche Ordnung zu erlassen.

Er bringt Pornografie sogar schon in die Welt der Kinder, wobei die Altersstufe immer weiter heruntermgesetzt wird.

Systematisch quartiert er Gott aus den Gerichten, Schulen und

Parlamentsgebäuden aus.

In den Kirchen führt er Psychologie ein und die Wissenschaft. Er bringt die Priester und Pastoren dazu, Jungen und Mädchen zu missbrauchen und Kirchengelder zu unterschlagen. Er sorgt dafür, dass biblische Feiertage mit heidnischen Symbolen und Traditionen verknüpft werden.

Er veranlasst eine Umverteilung des Geldes und weckt die Habgier. Er stichelt arme Länder gegen die reichen auf.

Er wird die Politiker hart gegen die angeblichen Extremisten vorgehen lassen, die sich für den Patriotismus einsetzen und wird den Weltethos bestimmen.

Satan überzeugt die Jugendlichen, dass die Ehe aus der Mode ist und häufige Partnerwechsel Spaß machen. Er sorgt dafür, dass das ständig im Fernsehen gezeigt wird. Er bestimmt die Mode, die immer textilfreier wird, und motiviert die Menschen zu häufig wechselndem Geschlechtsverkehr, bis Seuchen wie AIDS um sich greifen.

Er bringt Familien auseinander, steckt Schulkinder in Uniformen, zwingt Frauen, in Kohleminen zu arbeiten und steckt Opponenten in Sklaven-Arbeitslager.

Wenn das in Deutschland noch nicht offensichtlich ist, heißt das noch längst nicht, dass Satan dies in anderen Staaten nicht bereits durchführt.

Die Zeiten werden immer gefährlicher, vor allem für bibeltreue Christen, die in den USA schon auf der Terrorliste stehen. Mit dem neuen Sexualunterricht und der Legalität der Homosexualität werden die Kinder schon vom

Kindergartenalter her sittlich verdorben, so dass eine bibeltreue Erziehung für die Eltern zu einem Ding der Unmöglichkeit wird.

Die Verführung von Satan, seinen Dämonen und Menschen, die er auf seine Seite gebracht hat, wird immer größer und wird in der 7-jährigen Trübsalzeit ungebremst vonstatten gehen können, da die Jünger von Jesus Christus zuvor von dieser Erde entrückt werden.

Aber wie können sich die bibeltreuen Christen bis zum Tag der Entrückung vor diesen satanischen Machenschaften schützen?

Wie können sie die Geister unterscheiden, die auf sie einwirken und sie beeinflussen wollen?

Daran, inwieweit der Glaubensabfall bereits vorangeschritten ist, erkennen wir, wie nahe wir dem Entrückungstermin bereits gekommen sind. Der Heilige Geist schützt die Wiedergeborenen, sofern diese auf Ihn hören und sich von Ihm leiten lassen. Aber was ist, wenn die weltlichen Reize so massiv werden, dass manche Gotteskinder sich davon verführen lassen, weil die Gesetzlosigkeit überhand nimmt und Dinge, die in der Bibel verboten sind, legal und zum normalen Alltag gehören?

Der himmlische Vater erwartet von uns, die das Sühneopfer von Jesus Christus und Sein Gnadengeschenk angenommen haben, dass wir einen heiligen Lebensstil führen, dem heiligen Geist gehorchen und uns von Ihm so verwandeln lassen, dass wir Jesus Christus immer ähnlicher werden.

Als Nächstes werden wir darauf eingehen, wie wir die Geister prüfen.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)